Gemeinde Langenwolschendorf

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: LVö-025-2022 Status: öffentlich Datum: 16.11.2022
Betreff: Beitragssatzsatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwolschendorf (Straßenausbaubeitragssatzung)	
Bauamt Frau Förster Beratungsfolge: 23.11.2022 Gemeinderat Langenwolschendorf	

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Langenwolschendorf beschließt die in der Anlage beigefügte Beitragssatzsatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwolschendorf (Straßenausbaubeitragssatzung), das Kalenderjahr 2018 betreffend.

Beratungsergebnis

Gremium:				am:	TOP:
Anw.:	Daf.:	Dag.:	Enth.:	laut Beschlussvorschlag:	abweichender Beschluss:

Beschlussbegründung:

Nach § 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwolschendorf (Straßenausbaubeitragssatzung) wird der Beitragssatz für die jährlichen Investitionsaufwendungen in einer gesonderten Satzung festgelegt.

Diese vorliegende Beitragssatzsatzung betrifft das Kalenderjahr 2018.

In diesem Kalenderjahr wurde in der Gemeinde Langenwolschendorf die beitragsfähige Investitionsmaßnahme „Hofbeunte“ durchgeführt. Nach dem Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) sind hierfür Straßenausbaubeiträge zu erheben.

Diese Maßnahme „Hofbeunte“ wurde im Jahr 2019 fortgeführt. Hierfür können – nach Abschaffung der Straßenausbaubeiträge ab dem 01.01.2019 – keine Straßenausbaubeiträge mehr erhoben werden, sondern Ausgleichsleistungen beim Land Thüringen beantragt werden.

Im Kalenderjahr 2018 sind insgesamt 33.310,14 € beitragsfähige Investitionskosten angefallen. Abzüglich des Gemeindeanteils ergibt sich ein umlagefähiger Investitionsaufwand in Höhe von 20.582,34 €.

Der Beitragssatz ergibt sich aus den beitragsfähigen Investitionskosten des Kalenderjahres 2018 abzüglich des von der Gemeinde Langenwolschendorf zu tragenden Anteiles geteilt durch die gewichtete Gesamtverteilungsfläche der Ermittlungseinheit Langenwolschendorf.

Die Erhebung der umlagefähigen Kosten (20.582,34 €) für die im Kalenderjahr 2018 erfolgten beitragsfähigen Investitionsmaßnahmen verjährt am 01.01.2023, wenn nicht bis zum 31.12.2022 eine wirksame Beitragssatzsatzung der Gemeinde Langenwolschendorf existiert und Bescheide zur Erhebung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge erlassen wurden.

Die für die Berechnung des Beitragssatzes notwendigen Grundstücks- und Eigentümerdaten wurden bzw. werden derzeit noch ermittelt und geprüft. Diese erstmalige Erhebung der beitragsrelevanten Grundstücks- und Eigentümerdaten konnte zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Beschlussvorlage noch nicht abgeschlossen werden.

Zur Sitzung des Gemeinderates Langenwolschendorf 23.11.2022 wird der konkrete Beitragssatz vorgelegt.

Die Städte und Gemeinden sind auch nach der Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) dazu verpflichtet, Straßenausbaubeiträge für diejenigen Maßnahmen zu erheben, für die die Beitragsschuld spätestens mit Ablauf des 31.12.2018 entstanden ist (§ 21 b Abs. (1) Satz 2 ThürKAG). Erst für Maßnahmen, bei denen die Beitragsschuld nach dem 31.12.2018 entstanden ist, werden keine Straßenausbaubeiträge nach dem ThürKAG mehr erhoben.

Sonstige Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen: Haushaltsstelle 63000-35000 (Straßenausbaubeiträge)

.....

Unterschrift